

**Protokoll der 1. ordentlichen Sitzung 2020**  
**des Anwohnerbeirats Flugplatz Schönhagen**  
**am 11. März 2020**

**TOP 1**            Begrüßung, Protokolle und Beschluss

Dr. Schwahn begrüßt um 17:00 Uhr die Mitglieder des Anwohnerbeirats, entschuldigt Frau Isermann, die die heutige Sitzung nicht leiten kann, weil Sie verhindert ist und eröffnet die Sitzung mit einem Überblick über den Sitzungsablauf. Wie immer ist ein Ende der Sitzung für 19 Uhr vorgesehen. Das Protokoll der Sitzung vom 21. November 2019 wird ohne Änderungen, einstimmig (keine Gegenstimme, keine Enthaltung) angenommen. TOP 6 Quo vadis Anwohnerbeirat wird zum wiederholten Male auf nächste Sitzung verschoben, da es der ausdrückliche Wunsch von Frau Isermann ist, diese Frage mit Frau Wehlan zu diskutieren.

**TOP 2**            Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Marcel Dittmeyer, Ortsvorsteher Schönhagen, hat seine Bereitschaft erklärt, für die Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden, zur Verfügung zu stehen. Weitere Vorschläge/Bewerbungen gibt es nicht. Über die Durchführung einer geheimen Wahl wird abgestimmt. Eine geheime Abstimmung findet keine Zustimmung (0 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen). Herrn Marcel Dittmeyer wird daraufhin einstimmig (keine Gegenstimme, eine Enthaltung) zum stellvertretenden Vorsitzenden des Anwohnerbeirats Flugplatz Schönhagen gewählt – herzlichen Glückwunsch!

**TOP 3**            Beschwerdeverfahren für Anwohner/innen

Herr Dittmeyer übernimmt den Vorsitz der Beiratssitzung und ruft TOP 3 der Tagesordnung auf. Am Montag, dem 9. März, um 16:30 Uhr hat in den Räumen der Flugplatzgesellschaft ein Gespräch stattgefunden. Teilnehmer/innen: Beate Baumgärtner (Bl Schönhagen und Umgebung), Susann Kowohl-Arasteh (Flugleiterin am Platz), Anne Hennig (Flugschule Hans-Grade), Torsten Klingbeil (Unternehmen am Flugplatz) und Dr. Schwahn. Die Zusammenkunft hatte folgendes Ergebnis:

- Es soll künftig - außer in absoluten Ausnahmefällen - keine telefonischen Beschwerden mehr geben und wenn doch nötig, ausschließlich unter der Durchwahl 32, Bodendienst.
- Es wird ein Internet-Formular, ähnlich dem kurzen, knappen Formular der DFS (Deutsche Flugsicherung) entwickelt und unter Punkt Anwohnerinformationen/-service auf der Internetseite des Flugplatzes eingearbeitet. Mit einem kurzen Erläuterungstest zur Verfahrensweise soll es bis Mitte April eingestellt sein, sofern dies technisch in der Zeit umgesetzt werden kann. So hat man einen Überblick über die Art und Häufigkeit von Beschwerden und es können Auswertungen im Anwohnerbeirat erfolgen.
- Für Verstöße und deren Ahndung/Verfolgung ist die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde als Ordnungsbehörde zuständig und nicht der Flugplatz selbst als GmbH. Über „Anzeigen“ bei der Luftfahrtbehörde erfolgt ein Rücklauf an die Flugplatzgesellschaft, wenn die Behörde einen Klärungsbedarf hat oder weitere Auskünfte benötigt. Dies ist in den meisten Fällen der Fall. Aus Datenschutzgründen darf die Behörde jedoch keine Auskunft über das Ergebnis der Anzeigen erteilen

#### TOP 4

#### Sachstand Monitoring (Folien 1 – 6)

Im ersten Jahr nach Betriebsaufnahme des Instrumentenflugbetriebs (1.4. bis 31.10.2019) erfolgte ein Monitoring zur Überprüfung, ob keine Verschlechterung eingetreten ist. In den Jahren 2014 und 2016 haben bereits visuelle Monitorings stattgefunden, die nur unbefriedigende Ergebnisse brachten. Die Einschätzung von Flügen hinsichtlich Höhe und genaue Position durch Beobachter am Boden waren sehr ungenau. Durch PlaneTrack, von der Planevision Systems GmbH, war eine exakte Aufzeichnung von Flugbewegungen über 24 Stunden möglich. Ein 30-seitiger Bericht mit detaillierten Angaben zur Auswertung liegt der Luftfahrtbehörde seit KW 10 2020 vor und wurde von dort auch an den Landschaftsförderverein und RA Sommer für den NABU weitergeleitet. Die vollständigen Datensätze, die Grundlage des Berichtes waren, wurden von der Fa. Planevision zur Verfügung gestellt und liegen der Luftfahrtbehörde vor. Diese unterliegen wegen der detaillierten Angaben zu Flugweg und Kennzeichen dem Datenschutz. Die Überprüfung erfolgte in verschiedenen Varianten auch über die realen ABA-Grenzen hinaus. So wurde u. a. auch der umstrittene „Haken“ im Südosten des Gebiets in die Auswertung einbezogen. Flüge im Gebiet nördlich der RMZ wurden nicht berücksichtigt, da an dieser Grenze der Einfluss des Flugplatzes endet. Durchflüge haben jedoch durch die Einführung der RMZ nachweislich abgenommen.

Genauere Zahlen zur Auswertung: siehe Folien 1 bis 6.

In einem gemeinsamen Gespräch mit der gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde (Herr Heider), dem NABU (RA Sommer), dem Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. (Frau Schroedter) und dem Flugplatz Schönhagen (Dr. Schwahn), wurden die Grenzen (Folie 7) optimiert. Beratungen einer Arbeitsgruppe im Bundesamt für Naturschutz (BfN) zur Betrachtung/Überarbeitung der Grenzen der ABA-Gebiete, sind zwar noch nicht abgeschlossen und werden noch bis Frühjahr 2021 andauern, dennoch werden diese neuen Grenzen noch vor Ablauf der Frist, für das Kartenmaterial bereits in diesem Frühjahr so übernommen. Der Bericht zum Monitoring wurde an den NABU übergeben und es wurde hierzu noch ein abschließender Gesprächstermin angeboten.

## TOP 5

### Innovationsstandort Flugplatz (ab Folie 8)

- Folie 9: Aktueller Ausbaustatus Luftfahrt Technologiepark
- Folie 10: Aktueller Genehmigungsstatus
- Folie 11: Flugbewegungen und Unternehmensansiedlungen
- Folie 12: Erlöse
- Folie 13: Benchmarkstudie der Internationalen Hochschule Bad Honnef
- Folie 14: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Folien 15/16: Alternative Antriebskonzepte in der Luftfahrt, Airport of the Future: Was uns die nächsten Jahre bewegen wird Alternativer Flugplatzbetrieb, Alternative Kraftstoffe, Antriebstechnologien, Flugzeugtechnologien und Mobilitätskonzepte!
- Folie 17: IBEFA - Innovationsbündnis emissionsarmer Flugzeugantriebe, KIFER - Konsortium Innovative Flugplatzstrategien für emissionsarme Regionalluftfahrt
- Folie 18: Netzwerkpartner des Innovationsbündnis für die Entwicklung emissionsarmer Flugzeugantriebe (IBEFA) Antrag im Programm WIR! des BMBF
- Folien 19/20/21: KIFER – Ziel des Konsortiums - Netzwerkpartner
- Folien 22/23/24: Benzin aus Wasser und Luft – Alternative Kraftstoffe: H2 & PtL – Pilot project: PtL & hybrid gas station
- Folie 25: „Innovative Treibstoffe für eine Emissionsarme Luftfahrt (ITEAL)“ im Förderprogramm des BMBF: „WIR! Wandel durch Innovation in der Region“ beim Projektträger Julich (Netzwerkpartner) - Anlage am Flugplatz Schönhagen zu Testzwecken und zur Überführung in ersten Business-Case
- Folien 26/27/28/29: ZE<sup>2</sup>FA - Zentrum für die Entwicklung emissionsarmer Flugzeugantriebe – Ausstattung - Entwicklung einer Fläche für das TGZ

Letzte Folie (30): Geplant ist der Bau eines Testzentrums (Gemeinnützige GmbH mit Betreibergesellschaft, Beteiligung des Flugplatzes 10 bis 15 %) neben der Querbahn 12/30 (Grasbahn) mit gleichzeitiger Entwidmung der Bahn. Auf dieser Bahn sind ohnehin keine Starts in Richtung Norden (30), bzw. keine Landung aus Richtung Norden (12) möglich. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr lediglich 219 Flugbewegungen von Flugzeugen bis

2.000 kg MTOM (nicht mehr als 2 % aller Flugbewegungen pro Jahr) auf dieser Bahn durchgeführt. Anlauf der Planung: im Laufe des Sommers 2020, Förderzeitraum: Ende 2022.

**TOP 6** Quo vadis Anwohnerbeirat?  
Verschoben auf November-Sitzung am 25. November 2020!

**TOP 7** Sonstiges  
Keine Themen

Ende der Sitzung: 18:30 Uhr

Beiratsvorsitzender:  
Marcel Dittmeyer



Protokoll:

Monika Kühn

